

Genussrastplatz Großkrut



Weingut Richard Schlifelner
Richard Schlifelner
2143 Großkrut,
Lundenburgerstraße 47
richard.schlifelner@schlifelner.at
+43 (664) 4880242

19.2.1 Umsetzung der Lokalen
Entwicklungsstrategie

Aktionsfeld:
Wertschöpfung (WS_02_07,
WS_02_08)
Gemeinwohl: (GW_03_05)
Output: WS-16, WS-18, GW-18

Laufzeit:
01.03.2022 – 31.03.2023

Zuordnung:
Einzelprojekt

Kosten: € 16.847,61 (netto)
Fördersatz: 30% (direkt Einkommensschaffend)
Förderung: € 5.054,28

Zielerreichung der LES:
Positionierung als Wein- und
Genussregion, Schaffung v.
Angeboten zum Rad-, Pilger- und
Naturtourismus, Aufwertung d.
Freizeit- und Naherh.wesens

Projekt Nr. 105

KURZBESCHREIBUNG

Im Weinviertel gibt es wunderschöne Plätze in den Kellergassen. Attraktive Rastmöglichkeiten inklusive Versorgung dürfen dabei nicht fehlen. Über einen Fördercall der LEADER Region Weinviertel Ost werden im östlichen Weinviertel Genussrastplätze mit Einkehrstation in Kellergassen geschaffen. Ziel ist es, Genussrastplätze nach vorgegebenen Ausstattungskriterien mit Wiedererkennungswert inkl. Versorgungsmöglichkeit zu errichten.

In Abstimmung mit Weinviertel Tourismus und der NÖ-Werbung wurden verpflichtende und optionale Ausstattungskriterien definiert. Damit wird ein optimales Angebot für die Besucher der Kellergassen geschaffen. Um sicherzugehen, dass der Genussrastplatz bestmöglich positioniert ist, wurde der Standort mit Weinviertel Tourismus vorabgestimmt.

Grundlegendes Ziel dieses Projektes ist es, einen Genussrastplatz inkl. Versorgungsmöglichkeit in einer Kellergasse nach vorgegebenen Richtlinien zu schaffen.

PROJEKTUMFANG

- Sanierung des bestehenden Gebäudes
- Weinviertel-Fahne inkl. Fahnenmast
- Infotafel
- Wegweiser
- Reparaturstand
- Fahrradabstellmöglichkeit

INNOVATION & KOOPERATION

- Errichtung eines Genussrastplatzes nach vorgegebenen Kriterien in Abstimmung mit Weinviertel Tourismus

ZIELE & Meilensteine bis Projektende

- Raststelle für Wander-, Pilger- und Radtouristen
- Treffpunkt der Ortsbevölkerung und damit Steigerung der lokalen Identität
- Verfall der Kellergassen stoppen, Presshäuser beleben, Kultur- gut Kellergasse inszenieren
- Steigerung der Lebensqualität
- Wein- bzw. regionale Winzer erlebbar machen

